

Liechtenstein kann vielen Menschen Chancen bieten und hat alle Voraussetzungen, um in einem guten und beschützten Umfeld vorbildhafte Projekte mit nachhaltiger Wirkung zu entwickeln. Wichtig ist nur, dass dem wieder genug Aufmerksamkeit geschenkt wird und innere Zerreihsproben ein für alle Beteiligten annehmbares Ende finden. Letztendlich bleibt ein solches Land nur dann bestehen, wenn zu den wesentlichen Dingen im Land ein Konsens erarbeitet wird, wenn die wesentlichen Probleme gemeinsam angegangen werden und Bedeutung nicht nur eine Frage des Geldes ist.

Die Bedeutung einer Maus für eine Katze bei stetigem Wachstum von Kitekat und Whiskas nimmt ab – es geht also nur noch darum, dass die Mäuse untereinander sich füreinander bedeutsam machen – nur so kann Liechtenstein bedeutend sein.

Über die Autorin

Barbara Ospelt-Geiger, geboren 1972, aufgewachsen in Vaduz, studierte Germanistik, Medienwissenschaften und Pädagogik in Bern und Freiburg im Breisgau, derzeit tätig als Seminarlehrerin in Baldegg (Luzern) und als pädagogische Mitarbeiterin beim Schulamt in Vaduz.